

Compliance und Kommunikation - Interview mit Andrea Krönung



Andrea Krönung ist Senior Compliance Officer bei der SGL Carbon SE. Ihre heutige Tätigkeit umfasst alle Aspekte eines globalen Compliance Programms. Frau Krönung ist beim BCM (Berufsverband der Compliance Manager) als Fachgruppenleiterin Compliance Kommunikation aktiv.

Auf dem 3. Deutschen CSR-Kommunikationskongress ist Frau Krönung zu Gast im Workshop "Interne Compliance-Kommunikation".

Im Bundesverband der Compliance-Manager leiten Sie die Fachgruppe "Compliance-Kommunikation". Welche drei Kommunikationsthemen beschäftigen Sie und Ihre Kolleginnen und Kollegen dabei am stärksten?

- Compliance zielgruppengerecht zu kommunizieren und zu schulen
- Interessante und abwechslungsreiche Kommunikationsformate zu wählen
- Schulungsleitfäden und Checklisten für Kommunikationsmaßnahmen zu erstellen

Bei der SGL Carbon sind die CSR- und Compliance-Aufgaben in einer Abteilung zusammengefasst. Welche Vorteile und Herausforderungen bringt das mit sich?

Ein Vorteil ist sicherlich, dass wir die CSR Themen in unserer Compliance Kommunikation bzw. in unserem Compliance Programm einbinden können und die Umsetzung steuern. So konnten wir beispielweise bei der letzten Aktualisierung unseres SGL Carbon Verhaltenskodex weitere CSR Aspekte mit aufnehmen und Schwerpunkte setzen. Die Herausforderung ist die Zusammenhänge der Themen gut darzustellen.

Welches sind die wichtigsten kommunikativen Instrumente, mit denen Sie die Mitarbeiter für CSR- und Compliance-Themen interessieren, vielleicht sogar begeistern können?

Neben zielgruppengerechten Schulungskonzepten sind dies sicherlich unsere Compliance Kommunikationskampagnen, die wir als

"Compliance Tage" in regelmäßigen Abständen an unseren Standorten durchführen. Diese beinhalten jedes Mal einen anderen Themenmix, haben aber immer unseren SGL Carbon Verhaltenskodex im Gepäck. Hier versuchen wir mit verschiedenen Kommunikationselementen Compliance praxisnah zu vermitteln.